

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MEMBRANE PVC FLAGON

Version:90b

Überarbeitet am:20/09/2013

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS bzw. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1. 1. Produktidentifikator: MEMBRANE PVC FLAGON
1. 2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Abdichtung
1. 3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt: SOPREMA S.A.S.  
14 Rue de Saint Nazaire - CS 60121  
F-67025 STRASBOURG CEDEX  
France  
Tel: +33 (0)3 88 79 84 00  
Telefax: +33 (0)3 88 79 84 01  
E-mail: mkulinicz@soprema.fr
1. 4. Notrufnummer: DE - Informationszentrale gegen Vergiftungen : Tel 49 / 228.287 3333  
EMERGENCY NUMBER : + 44 (0)1 235 239 670

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2. 1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
2. 2. EG-Nr: Nicht zutreffend.
2. 3. Enthält: • Diantimontrioxid; Antimontrioxid
2. 4. Kennzeichnungselemente (R - S):
2. 4. 1. Symbol: Keine nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen.
2. 4. 2. R-Sätze: Keine nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen.
2. 4. 3. S-Sätze: Keine nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen.
2. 5. Wichtigste Gefahren: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
2. 6. Sonstige Gefahren: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3. 1. Chemische Charakterisierung der Zubereitung: PVC Membrane (Erzeugnis)  
Produzent eines Erzeugnisses
3. 2. Gefährliche Inhaltsstoffe:
- Diantimontrioxid; Antimontrioxid
  - Id-Nr.: 051-005-00-X - EG-Nr.: 215-175-0 - CAS-Nr.: 1309-64-4
  - Konc. (Gew %) : 1 < C ≤ 5
  - R-S : Einstufung: • Carc. Cat. 3; R 40 •
  - SGH : SGH08 - Carc. 2 - Gesundheitsgefahr - Achtung - H351

Die Wortlaute der Sätze werden an Titel 16 erwähnt.

### 4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:
4. 1. 1. Allgemeine Hinweise: Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.
4. 1. 2. Einatmen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
4. 1. 3. Hautkontakt: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.
4. 1. 4. Augenkontakt: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MEMBRANE PVC FLAGON

Version:90b

Überarbeitet am:20/09/2013

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

- |  |   |
|--|---|
| 4. 1. 5. Verschlucken:   | Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt und zu erwarten. |
| 4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: |   |
| 4. 2. 1. Einatmen:   | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.  |
| 4. 2. 2. Hautkontakt:  | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.  |
| 4. 2. 3. Augenkontakt:   | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.  |
| 4. 2. 4. Verschlucken:   | Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.  |
| 4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung :        | Verursacht Verätzungen. Lors de la mise en oeuvre du fait de l'échauffement de la membrane            |

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- |   |   |
|---|---|
| 5. 1. Löschmittel:  | Sprühstrahl, Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid  |
| 5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: | Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Besondere Schutzausrüstung. Atemschutzgerät erforderlich. |
| 5. 3. Hinweise für die Brandbekämpfung:                     | Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.   |
| 5. 4. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:       | Keinen Wasservollstrahl verwenden um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.   |

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- |  |   |
|--|---|
| 6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Nicht zutreffend.<br>PVC Membrane => fest |
| 6. 2. Umweltschutzmaßnahmen:   | PVC Membrane => fest                      |
| 6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:   | Nicht zutreffend.                         |
| 6. 4. Verweis auf andere Abschnitte:   | Keine.                                    |

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- |  |  |
|--|--|
| 7. 1. Handhabung:  |  |
| 7. 1. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:  | Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.  |
| 7. 1. 2. Technische Maßnahmen:   | Article R 231-72 du Code du travail dispose que les travailleurs ne peuvent être admis à porter des charges supérieures à 55 kg. |
| 7. 1. 3. Gebrauchsanweisung(en):   | Formation du personnel utilisateur aux gestes et postures<br>Utilisation d'appareils annexes de levage.                          |
| 7. 2. Lagerung:  |  |
| 7. 2. 1. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: | Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.  |
| 7. 2. 2. Technische Maßnahmen:   | Membrane PVC Flagon translucide : Vor Sonnenbestrahlung schützen. Vor Feuchtigkeit schützen.                                     |
| 7. 2. 3. Lagerungsbedingungen:   | Vor Hitze schützen.  |
| 7. 2. 4. Verpackungsmaterial:  | dem Originalgebinde entsprechen  |
| 7. 3. Spezifische Endanwendungen:  | Abdichtung   |

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MEMBRANE PVC FLAGON

Version:90b

Überarbeitet am:20/09/2013

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

### 8. 1. Zu überwachende Parameter:

8. 1. 1. Expositionsgrenze(n): • Diantimontrioxid; Antimontrioxid : VME mg/m<sup>3</sup> = 0,5

### 8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8. 2. 1. Atemschutz: der Weiterbearbeitung von Oberflächen, die mit dieser Zubereitung beschichtet wurden, zu vermeiden wie z.B. beim Trockenschleifen oder der Heißbearbeitung (schweißen, löten, ... usw.).
8. 2. 2. Handschutz: Lors de la mise en oeuvre : Hitzeisolierende Schutzhandschuhe
8. 2. 3. Körper - und Hautschutz: Schutzkleidung
8. 2. 4. Augenschutz: keiner

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9. 1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

9. 1. 1. Aussehen: fest
9. 1. 2. Farbe: Nach Auswahl
9. 1. 3. Geruch: nicht charakteristisch
9. 1. 4. PH-Wert: Unbestimmt.
9. 1. 5. Siedepunkt / Siedebereich: Unbestimmt.
9. 1. 6. Flammpunkt: Nicht zutreffend.
9. 1. 7. Explosionsgrenzen: Nicht zutreffend.
9. 1. 8. Relative Dichte (Wasser = 1): 1,2 g/cm<sup>3</sup>
9. 1. 9. Viskosität: Unbestimmt.

### 9. 2. Sonstige Angaben:

9. 2. 1. Wasserlöslichkeit: Unbestimmt.
9. 2. 2. Fettlöslichkeit: Unbestimmt.
9. 2. 3. Lösungsmittellöslichkeit: Unbestimmt.

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10. 1. Reaktivität: Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.
10. 2. Chemische Stabilität: Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.
10. 3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine normal vorhersehbare.
10. 4. Zu vermeidende Bedingungen: Keine normal vorhersehbare.
10. 5. Unverträgliche Materialien: Keine normal vorhersehbare.
10. 6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei Großbrand können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. entstehen: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. 1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen: Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
11. 2. Akute Toxizität:
11. 2. 1. Einatmen: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.
11. 2. 2. Hautkontakt: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MEMBRANE PVC FLAGON

Version:90b

Überarbeitet am:20/09/2013

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

11. 2. 3. Augenkontakt: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. 2. 4. Verschlucken: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12. 1. Toxizität: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt und zu erwarten.

12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit: Unbestimmt.

12. 3. Bioakkumulationspotenzial: Nicht zutreffend.

12. 4. Mobilität im Boden: fest

12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Nicht zutreffend.

12. 6. Andere schädliche Wirkungen: Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung: Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

13. 2. Ungereinigte Verpackungen: Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14. 1. Allgemeine Informationen: Ungefährliches Produkt nach Transportregelung.

14. 2. UN-Nummer: Nicht zutreffend.

14. 6. Umweltgefahren: nicht

14. 7. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Nicht zutreffend.

14. 8. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht zutreffend.

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Nach Verordnung (EG) 1907/2006 - 1999/45 und Anhängen über die Einstufung und Verpackung ist das Produkt von der Etikettierung befreit.  
Nach (CE) 1907/2006 - 1272/2008 und Anhängen über die Einstufung und Verpackung ist das Produkt von der Etikettierung befreit.  
Produzent eines Erzeugnisses

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung: Nicht zutreffend.

### 16. SONSTIGE ANGABEN

16. 1. R-Sätze mit jew eiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3: R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

16. 2. Wichtige Bemerkungen: Die hier gegebenen Informationen beruhen auf dem heutigen Wissens- und Erfahrungsstand. Es wird empfohlen die Informationen die sich im Sicherheitsdatenblatt befinden eventuell in angepasster Form an den Benutzer weiterzugeben.  
Für die Anwendungen dieser Informationen kann keinerlei aussergesetzliche Verantwortung übernommen werden, daher können folglich keine Ansprüche geltend gemacht werden.

16. 3. 1. Datum der ersten Ausgabe: 08/04/2010

16. 3. 2. Datum der letzten Überarbeitung: 08/04/2010

16. 3. 3. Überarbeitet am: 20/09/2013

16. 3. 4. Version: 90b

---

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MEMBRANE PVC FLAGON

Version:90b

Überarbeitet am:20/09/2013

RE EC/453/2010 - ISO 11014-1

---

16. 3. 5. Überarbeitung der Kapitel  
Nr :

1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-

16. 4. Herausgegeben von:

SOPREMA - mkulinicz@soprema.fr